

# VORSTELLUNGEN

Wiederaufnahme:

**DO. 10. JUNI 2021**

Weitere Vorstellungen:

Fr. 11. | Sa. 12. | Fr. 18. | Sa. 19. | So. 20. Juni 2021

Beginn jeweils um **20:00 Uhr**, sonntags um **18:00 Uhr**

Veranstaltungszentrum FoRum

Rathausplatz 1, 6063 Rum

Eintritt: € 14,- | Kinder (bis 14) € 7,-



Tickets ab 24. Mai, 18 Uhr:

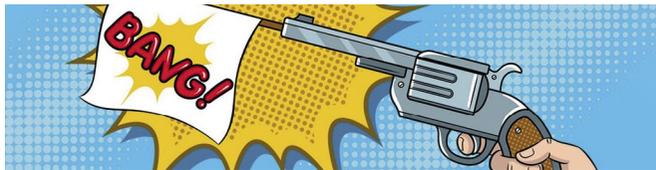
- online unter [www.theater-rum.at](http://www.theater-rum.at)
- telefonisch unter 0677/64087478, täglich von 18 bis 19 Uhr

Öffnung Abendkassa und Gastronomie 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn.

Bitte bringen Sie zur Vorstellung eine FFP2-Maske und eine Zutrittsberechtigung (aktueller negativer Test bzw. Bestätigung über Impfung oder durchgemachte Erkrankung) mit. Vielen Dank!

Alle Mitwirkenden sind negativ auf das Corona-Virus getestet.

Dauer 1 Stunde 45 Minuten, keine Pause.



## DAS KOMMT

**KEINE LEICHE OHNE LILY**

Kriminalkomödie von Jack Popplewell | Regie Verena Schopper

ab 29. Oktober 2021 | FoRum

Die Vorstellungen finden gemäß den aktuellen Corona-Bestimmungen und gemäß COVID-19-Präventionskonzept statt. Nähere Infos dazu erhalten Sie auf unserer Homepage und beim Ticketkauf.

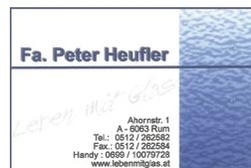
## WIR DANKEN UNSEREN SPONSOREN!



*Die Brotbuben*<sup>®</sup>



Hair & Nails  
**KaKaDu**



**Raiffeisenkasse  
Rum-Innsbruck/Arzl**



[www.theater-rum.at](http://www.theater-rum.at)



# KOMÖDIE IM DUNKELN

VON PETER SHAFFER

WIR  
SPIELEN  
WIEDER!

**10. BIS 20. JUNI**

REGIE  
**LAURA HAMMERLE &  
FABIAN KAMETZ**

**FORUM**  
VERANSTALTUNGSZENTRUM

# MIT



**BRINDSLEY MILLER**

Bildhauer

Georg Mader



**CAROL MELKETT**

Brindsleys Freundin

Marion Knapp



**MISS FURNIVAL**

alleinstehende ältere Dame  
und Brindsley's Nachbarin

Maria Knapp



**COLONEL MELKETT**

Armee-Oberst und Carols Vater

Martin Moritz



**HARROLD GORRINGE**

Antiquitätenhändler  
und Brindsley's Nachbar

Michael Huber



**ALEXEJ SCHUPANSKI**

Mitarbeiter des Londoner E-Werks

Hansjörg Bertignoll



**CLEA PUNNET**

Brindsleys Ex-Freundin

Theresa Kiechl



**GEORGE GOUDNOW**

Millionär und Kunst-Mäzen

Engelbert Habicher

# DIE GESCHICHTE

Es ist ein wichtiger Abend im Leben von Brindsley Miller. Wird er den russischen Kunstsammler George Goudnow vom künstlerischen Wert seiner Skulpturen und den gestrengen Vater seiner neuen Freundin Carol von seiner Seriosität als Schwiegersohn überzeugen können? Beide Herren haben nämlich ihren Besuch angekündigt.

Der talentierte, aber noch unentdeckte und daher brotlose junge Künstler befindet sich in Hochspannung. Im Bemühen, seinen Status aufzumotzen und seinen Gästen zu imponieren, folgt er einer ebenso bestechenden wie gewagten Idee. Er nutzt den Wochenendausflug seines begüterten Nachbarn, dem Antiquitätenhändler Harrold Gorringe, um mit ein paar kostbaren Stücken aus dessen stilvoller Wohnung die eigene glanzlose Bude aufzumöbeln.

Doch noch bevor er Eindruck schinden kann, passiert es: Ein Kurzschluss führt zum Stromausfall und taucht das Haus in komplette Dunkelheit.

Aber nicht nur Carols gestrengen Vater erwartet das Chaos. Als nämlich auch noch unerwartet der Antiquitätenhändler in der Tür steht, die ansonsten so seriöse Nachbarin Miss Furnival durch Hochprozentiges indisponiert ihren Scharfblick verliert und Clea, Brindsley's noch keineswegs abgeschriebene Ex, auf den Plan tritt, nimmt die Katastrophe unweigerlich ihren Lauf.

Der Mann vom Elektrizitätswerk kommt definitiv zu spät ... oder zu früh ... zumindest für Brindsleys lichtscheues Treiben, einen Ausweg aus seiner finsternen Situation zu finden.

„Er sprach: Es werde Licht.  
Und da. Plötzlich und unerwartet!  
Mit einem Schlag! Unfassbar! Unererschöpflich!  
Unauslöschlich und ewig ... ward es Licht!“  
(Alexej Schupanski)



# DAS KREATIVTEAM

- Regie** Laura Hammerle & Fabian Kametz
- Bühne und Kostüme** Salha Fraidl
- Regieassistenz** Verena Kirchner
- Lichtdesign** Florian Weisleitner
- Tondesign** Hannes Wetzinger
- Maske und Frisuren** Barbara Wanka
- Grafik und Fotos** Sarah Peischer-Prenn

# DAS STÜCK

Dem britischen Dramatiker Peter Shaffer gelang mit seiner 1965 am Londoner National Theatre uraufgeführten KOMÖDIE IM DUNKELN der internationale Durchbruch.

Es ist eine großartige englische Boulevard-Komödie, deren Turbulenzen und Verwicklungen durch eine geniale ästhetische Finesse gesteigert werden: Müsste nach dem Kurzschluss die Bühne eigentlich im Dunkeln liegen, werden die Lichtverhältnisse umgekehrt, damit die Zuschauer Brindsley's Versuche, aus dem Schlamassel herauszukommen, in hellem Licht sehen, während die Schauspieler in ihrer Bühnen-Realität rettungslos im Dunkeln tappen.

In einer Regie von Laura Hammerle (DIE [S]PANISCHE FLIEGE) und Fabian Kametz (EIN SOMMERNACHTSTRAUM) erwartet das Publikum ein hoch amüsanter, akrobatischer und temporeicher Abend, in dessen Zentrum die alles entscheidende Frage steht, ob es im Dunkeln wirklich gut munkeln ist.

# DER AUTOR



**Peter Shaffer**, 1926 in Liverpool geboren, arbeitete nach seinem Studium in Cambridge u.a. als Musikredakteur. Seinen Durchbruch als Dramatiker hatte er 1958 mit dem mehrfach ausgezeichneten Stück „Fünffingerübung“. Seine Werke wurden oft am National Theatre, London, uraufgeführt. Für seine Dramen erhielt er mehrere Auszeichnungen.

Seine beiden bekanntesten Stücke, „Amadeus“ (1979) und „Equus“ (1973), wurden beide verfilmt und mit dem Tony Award für das beste Theaterstück ausgezeichnet. „Amadeus“ wurde 1980 zum Broadway-Hit, für Milos Formans Film erhielt Peter Shaffer einen Oscar. 1993 erhielt Shaffer von der Universität Bath die Ehrendoktorwürde in Literaturwissenschaften.

Shaffer lebte in London und New York. Er starb im Juni 2016 im Alter von 90 Jahren nach kurzer Krankheit während einer Reise in Irland.